



Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen M-V
Werderstraße 141 · 19055 Schwerin

Herrn Direktor
Dr. Dietrich Klose
Staatliche Münzsammlung
Residenz – Residenzstraße 1
80333 München

Bearbeitet von: PD Dr. Torsten Fried
Telefon: 0385/58847217

AZ:
(Bitte bei Antwort angeben)

E-Mail: torsten.fried@ssgk-mv.de

Schwerin, 20. Januar 2021

Jahresbericht 2020 für die Numismatische Kommission

Sehr geehrter Herr Direktor,

im Folgenden gebe ich Ihnen einen kurzen Bericht über die Aktivitäten im Schweriner Münzkabinett 2020.

– Fortführung der Arbeit am Projekt „Die Medaillen König Ludwigs XIV. von Frankreich“, zusammen mit Prof. Dr. Mark Hengerer von der LMU München und in Kooperation mit weiteren Partnern

– Vortrag:

Bilder zeigen die Welt – die Historischen Grundwissenschaften als erhellende Kraft, Vortrag auf der Tagung „Herausforderungen und Chancen – die Historischen Grundwissenschaften international“, veranstaltet vom Historischen Institut der Universität Rostock und vom Netzwerk für die Historischen Grundwissenschaften am 5. und 6. März 2020.

– Publikationen:

(1) Von Ausreisen und Gutachten. Akten im Staatlichen Museum Schwerin, in: Museumsblätter. Mitteilungen des Museumsverbandes Brandenburg 35 (2019) [erschieden 2020], S. 48–51.

(2) Landesgeschichte und Numismatik – Friedrich Wilhelm von der Osten und seine „Pomerania Numismatica“, in: Baltische Studien 105 (2019) [erschieden 2020], S. 167–181.

(3) Zwischen Dresden und Schwerin. Der dänische Elefantenorden als Zeichen fürstlicher Herrschaft, in: Neues Archiv für sächsische Geschichte 90 (2019) [erschieden 2020], S. 89–108.

(4) Peter Berghaus und die Hansestadt Wismar, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 55 (2020), S. 141–147.

(5) Mecklenburg and the Third Rome – the Evocation of the empire, in: Vestnik of Saint Petersburg University. History 65 (2020), Heft 2, S. 584–604.

(6) Bilder aus Texten. Mecklenburg-Schweriner Residenzstädte in Reisebeschreibungen und Briefen am Ende des Alten Reiches, in: Die Stadt im Schatten des Hofes? Bürgerlich-kommunale Repräsentation in Residenzstädten des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit. 2. Symposium des Projekts „Residenzstädte im Alten Reich (1300–1800)“ der Akademie der

Wissenschaften zu Göttingen, Mainz, 14.–16. September 2017, hg. von Matthias Müller und Sascha Winter (Residenzenforschung, Neue Folge: Stadt und Hof 3), Ostfildern 2020, S. 181–207.

(7) Johann Gröning: Mühlenbesitzer und Numismatiker in Wismar, in: Wismarer Beiträge 26 (2020), S. 34–43.

Rezension:

– Stefan Roth, Geldgeschichte und Münzpolitik im Herzogtum Braunschweig-Lüneburg im Spätmittelalter, 1: Die Rechnungsbücher der Braunschweiger Münzstätte, 2: Geldgeschichte und Münzkatalog (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen, 293/294), Göttingen 2018, in: Hansische Geschichtsblätter 137 (2019) [erschienen 2020], S. 203–205.

– Lehrtätigkeit am Historischen Institut der Universität Greifswald:

SoSe 2020 Hauptseminar: Albrecht von Wallenstein: Kriegsherr, Landesherr und Münzherr

WS 2020/2021 Hauptseminar: Orden: Hauptseminar: Orden. Von der exklusiven Gemeinschaft zum Verdienstabzeichen

– Lehrtätigkeit am Historischen Institut der Universität Rostock:

SoSe 2020 Hauptseminar: Lindwurm, Stier und Greif – Geprägte Herrschaft auf mittelalterlichen Münzen

WS 2020/2021 Hauptseminar: Mecklenburgische Städte im Mittelalter

– Veranstaltungen im Münzkabinett, beispielsweise im Rahmen des Internationalen Museumstages oder der „Museumsnacht“ waren coronabedingt fast nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

PD Dr. Torsten Fried

Münzkabinett